

MOBILITÄT

Radverkehr

MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Sicherheit I

- Wir brauchen viel sicherere Fahrradwege und einen größeren autofreien Innenstadtbereich
- Günstigere öffentliche Verkehrsmittel
- Sichere Fahrradstraßen
- Sichere Radwege außerhalb des Straßenraums
- Sichere Radwege zur Schule...
- Radfahrstreifen besser entfernen, wenn rechts davon Autos parken!
Oder: Radfahrerstreifen verbreitern!
Ansonsten ist das Radfahren in der vorgesehenen Zone sehr gefährlich.
- Radwege / Fahrradstraßen, die sicheres, stressarmes Fahren ermöglichen



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Sicherheit II

- geschützte Radfahrstreifen an allen Hauptverkehrsstraßen
- Radwege müssen breiter und sicherer werden
- Mehr und sichere Radwege!
- Sichere Radwege + Fußwege mit guter Überquerungsmöglichkeit (Senioren + kinderfreundlich)
- „wilde“ Fahrradfahrer bändigen, sonst Unfallgefahr / Reibung mit Fußgängern
- Fahrradinfrastruktur ausbauen
 - Sichere Abstellplätze (Fahrradbox tageweise buchbar; Fahrradwache)
 - Mieträder die man reservieren kann
 - Sichere Radwege
 - Beleuchtung von Radwegen



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Stellplätze und Boxen I

- Mehr abschließbare bewachte Fahrrad-Boxen, am Hbf RE / -Stellplätze
- Überdachte Fahrradständer in der Innenstadt „evtl. im Leerstand“
- Überdachte Parkplätze für Räder (gesicherte)
- Fahrradparkplatz am Wallende erstellen
 - → Belebung der Breitenstraße durch Durchlaufverkehr
- Radstation (Hbf) jetzt!
 - Alle schreiben ans Eisenbahnbundesamt!
 - Bauantrag muss durch
- Mehr Fahrradständer
- Überdachte Stellflächen für Räder
- In anderen Ländern (Belgien, Schweden) gibt es Parkhäuser für Fahrräder.
Warum nicht hier??



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Stellplätze und Boxen II

- Umstieg auf ÖPNV und Fahrrad für Pendler vereinfachen:
- Abstellmöglichkeiten für Fahrräder / E-Räder an Bahnhöfen verbessern
 - Fahrradboxen
 - Mehr Boxen
 - Rotierende Nutzung z.B. Tage/Stundenweise
 - Reservierung über App
 - Bewachte Fahrradstationen
- Fahrrad Parkhaus o. Keller
- Überdachte Fahrradständer oder Parkhaus
- Infrastruktur!
- Gut ausgebaute Radwege + Abstellflächen f. Fahrräder
- Mehr Stellplätze für Fahrräder auch Witterungsgeschützt



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Wege I

- Radwege mindestens optisch optimieren, um für Autofahrer sichtbar zu sein
- Ausbau des Radnetzes
- Mehr Fahrradstraßen, keine „abgestrichelten“ Radwege auf engen Straßen
- Fahrradschnellwege in Sternform zur Innenstadt
- Radschnellwege
 - Zwischen allen Stadtteilen (Netz!)
 - Ohne Ampeln mit Über/ Unterführungen
 - Geteert + glatt!!!
 - Von den Fußwegen getrennt
- Mehr Fahrrad-Straßen (Autoverkehr nur für Anwohner)
- Vermeidung von Unterbrechungen der Radwege
- Extra Bus- u. Radtrassen parallel zur Autostraße



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Wege II

- Beheizbare Fahrradbrücken
- Mehr Einbahnstraße und damit verbunden breitere Fahrradwege
- Eigene Fahrradstraße
- Viel mehr Platz fürs Rad!
- Durchgängige Trennung des Rad- und Straßenverkehrs
- Fortführung Radwegenetz
- Radwege-Ausbau
- sicherstellen, dass Radwege nutzbar sind
- Unerwartete Umwege bei Sperrung sind teilweise kritisch, z.B. Sperrungen Südfriedhof, Emscherradweg
- Radwegenetz ausbauen; Radwege verbreitern; bessere Erreichbarkeit anderer Städte (BO,HER,...)



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Wege III

- Fahrradwege erneuern mit einem Belag der schnelles, leichtes Radfahren ermöglicht
- Pflege der Radwege und -straßen
- Fahrradstraßen
- Klare Kennzeichnung der Radwege Überkreuzung mit Fußgängerwegen vermeiden
- Besserer Ausbau der Radwege zwischen Kreisstädten
- Mehr bessere Radwege ohne Unebenheiten durch Baumwurzeln
- Alle alten Fahrradständer restlos entsorgen und gegen die Bügel austauschen
- Besseres Radwegenetz
- Fahrradwege
- Lückenschluss bei Radwegen Nord-Süd = Ost-West = bessere



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Wege IV

- Alle Straßen frei für Räder
- Mehr Mut zum Fahrrad:
 - Ost/West und Nord/Süd-Verbindungen sicher + attraktiv für den Radverkehr machen → Den Autos dafür Platz wegnehmen
- Radwegenetze mit Akribie und vorrangig ausbauen
- Verbreitung der Radwege
- Verbesserung des Fahrradnetzes
- Radwege verbessern
 - Plötzliche Löcher in Radwegen flicken
 - Langstrecken Radwege (Ruhrschnellweg) ausbauen
 - Beleuchtung Emscher Radweg
 - Bessere Wegweiser
 - Bessere Radapps



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Bikesharing & Innovationen

- Leihfahrräder stationiert am Bahnhof, am Rathaus, St. Peter den Berufskollegs, am Ruhrfestspielhaus etc.
- Mieträder!
- Fahrradverleih
- Ampeln mit Regensensor die Radfahrern bei Regen (und Fußgängern) längere Grünphasen gewähren: In den Niederlanden bereits vielerorts zu finden
- Verleih von Fahrradanhängern
- Bike-Sharing z.B. Metropolrad-Ruhr
- Kostenfreier/kostenfairer Verleih von E-Bikes



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Vorrang vor Auto I

- Bei Ampelschaltungen:
 - Den Radfahrer bevorzugen und nicht benachteiligen!
 - Keine Anforderungsampeln auf Radwege
 - Gleiche Rechte für Rad und Auto
- Ampelschaltungen für Radfahrer verbessern! (Wenn PKW grüne Welle haben, stehen Radfahrer an fast jeder Ampel)
- Grüne Welle für Fahrradfahrer
- Das Fahrrad als wirkliche Alternative zum Auto ermöglichen. Bsp.:
Radwege Re-Herten: Fahrrad muss Vorfahrt haben
- Grüne Welle für den/die Fahrradfahrer*innen
- Ampeln: Vorrang für Räder (besonders für Linksabbieger)



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Vorrang vor Auto II

- Fahrradfreundliche Ampelschaltungen
- Bevorteilung Radverkehr
- Freie Fahrt für Fahrräder (Vorrangstraßen [vor Autos] für Fahrräder schaffen)
- Fußgänger/Fahrradfahrer werden gleich berechtigt
- Warum grüne Welle für Autofahrer?
 - Fahrradfahren wird nicht attraktiver, wenn man im Regen vor der roten Ampel steht!
- Mehr Rücksicht auf Fahrradfahrer im Straßenverkehr
- Auf der Straße gleiches Recht für alle! ,d. h. Fahrradfahrer auf die Straße, Tempo 20 in dem gesamten Stadtgebiet. Warum sollte ich als Fahrradfahrerin weniger Platz beanspruchen als ein Autofahrer? Das gleiche gilt für Parkraum



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Andere I

- Steueranreiz f. Räder & Radler „Rad-pendler-pauschal“
→ Wie Pendlerpauschale o. Anschaffungsprämie
- Gleichmäßige/ übersichtliche Gestaltung von Verkehrsregeln
(Kreisverkehr/Ampel/...)
- Jobrad für alle
- Wie „parke“ ich mein Rad am Polizeipräsidium? Behinderten gerechter Zugang?
- Feste Veranstaltung Recklinghäuser Radrennen um den Wall!!!
- Fahrradwege für Autofahrer offensichtlicher machen
- Fahrrad-Woche z.B. an Schulen
- Fahrrad-Tunnel (Fahrrad-Terrassen)
- Mehr Fahrradnutzung fördern!



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Andere II

- E-Bikes bezuschussen (siehe Münster/Bochum)
- Wenn schon Radstreifen vorhanden sind doch bitte auch kontrollieren, dass diese nicht zugestellt (Lieferfahrzeuge) und sogar zugeparkt werden
- Wegweiser für Radfahrer verbessern
 - Schleifen drehen auf der Suche nach dem nächsten Wegweiser sind unschön
 - Hinweise an Feuerwehr/Kreishaus verbessern, dass Radfahrer die Brüche nutzen können. Hier ist kein sauberes Überqueren der Straße möglich wenn man das nicht weiß
- Mehr mit dem Rad zu fahren als mit dem Auto
- Fahrrad Schnellstraßen RE \leftrightarrow B0
- Radrennen um die Wälle



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Andere III

- Fahrradselbsthilfewerkstatt (Raum)
- Zuschüsse für umweltfreundliche Muskel-Kraft-Fahrräder!
- Klima-Abgabe auf Gift-Akkus in E-Bikes und Pedelecs!



Motorisierter Verkehr

MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Autofreie Innenstadt

- Autofreie Innenstadt nur Lieferverkehr mit E-Mobilen Schuttleservicen mit Rikshas o.ä.
- Autofreie Innenstadt – Wall = autofrei
- Jedem „Konsumsonntag“ (verkaufsoffen) ein Autofreier Sonntag
- Autoverkehr raus aus der Innenstadt
 - Lieferverkehr nur bis zum Wallring, dann Abholung durch die Händler
- Komplette Autofreie Innenstadt innerhalb des Wallrings
- Verkehrsberuhigung eines größeren / weiteren Innenstadtbereichs →
WENIGER AUTOS
- Freitag bis Sonntag (1x pro Monat) komplettes Fahrverbot für den „normalen“ Autoverkehr, Motorradverkehr etc.



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Ampeln

- Einige werden nachts und am Wochenende schon ausgeschaltet. Weitere überprüfen
- Optimierung der Ampelschaltung
- Ampeln an Hauptstraßen (z.B. Hertener Str. / Akkoallee) nachts auf rot
 - Anforderungskontakt für kreuzende Nebenstraßen ggf. sinnigere Lösung



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Grüne Welle

- „Grüne Welle“ Straßen checken.
Gibt es mehr Möglichkeiten, „grüne Welle bei Tempo X „straßen“ einzurichten“?
z.B. Marl → RE (Halternerstr.)
- Intelligente Ampelschaltungen (grüne Welle) spart jede Menge CO₂
- „grüne Welle“ existiert häufig nur auf dem Papier



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Tempo

- Temporeduzierung in Städten, Raserverbot! Aber nicht nur versteckte Radarfallen um Kohle abzuzocken!
- „Tempo 30“ im gesamten Stadtgebiet!
- Tempo 30 in Innenstadt
- Temporeduzierung des motorisierten Verkehrs
- Tempo 30 innenstadtweit
- Tempolimit 20 km/h i.d. Innenstadt



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Innovationen

- Neue Fahrzeuge mit H₂-Antrieb
- Wasserstoffantrieb für Autos – Abfallprodukt ist „Wasser“ kein CO₂
- Kostenloses Parken für E-Autos Hybrid-Autos und Wasserstoff-Autos



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Parken I

- Alle Autoparkplätze (auch in Wohnbereichen im Stadtrand) sollen bezahlt werden. Mit dem Geld wird die Fahrradinfrastruktur ausgebaut
- Parkraum (PKW's) in der Innenstadt zurückbauen!
- Nur noch ausgewiesene und kostenpflichtige Autoparkplätze in der ganzen Stadt
- Bei Neubausiedlungen 1 zentrales Parkhaus!
 - Statt Parkfläche an jedem Grundstück (so sparen wir wertvolle Fläche)
- Parkmöglichkeiten für E-Fahrzeuge im Stadtgebiet
- Parkplätze teurer



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Parken II

- Parkpreise erhöhen, um einen Anreiz/Motivation mehr mit dem Fahrrad zu fahren
- Parkraum in der Innenstadt zurückbauen
- Teurere Parktickets >15€ oder 5€/Std. (wie Holland!)
- Weniger Parkplätze
- Parkplätze umwandeln in Radwege
- Keine neuen Parkhäuser



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Car-Sharing

- Car-Sharing Ausbau auch von priv. PKW
- Car-Sharing mit E-Autos anbieten
- „Stadtautos“ „Kreisauto“ (E-Autos)
 - Zum Mieten / günstig in allen Kreisstädten möglich
- Mit mehreren Personen im Auto fahren (Carsharing)
- Car-Sharing
- Weniger Autos ohne Verzicht!
- „Car Sharing im Quartier“ in jeder Neubausiedlung



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Anderes I

- Autoverkehr entschuldigen!
- Park & Ride Parkplätze erweitern
- Motorabstellpflicht! An Bahnschranken, Ampeln usw.
- Autofreier Sonntag, dafür dann kostenlosen ÖPNV
- Häufigere Geschwindigkeitskontrollen
←→ strengere Verkehrsüberwachung
- Ampeln durch Kreisverkehre ersetzen
- Bei allen Überlegungen die Erreichbarkeit der Stadt für
Wirtschaftsverkehre, Berufsverkehre, Einkaufsverkehre und
Besucherverkehre sicherstellen!
- Anreize, um das Auto stehen zu lassen
- Wirksame Mittel gegen Raserei in der Stadt und auf den Wällen an den
Wochenenden



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Anderes II

- Hindernisse beim Wechsel auf e-Auto
 - Unzureichende Ladeinfrastruktur
 - Häufiges blockieren von Ladestationen durch Benziner
- 1 Auto pro Haushalt!
- Bewusstsein schaffen für die Abschaffung von „Schülertaxis“
- 4-spurige Straßen in RE hinterfragen
 - Bsp.: Kurt-Schumacher Str. dort reichen auch 2 Spuren für den KfZ-Verkehr voll aus
 - Akkoallee: während der A43-Baustelle waren nur je 1 Fahrbahn für den KfZ-Verkehr vorhanden. Es ist dort nie zu einem Stau gekommen
- Stärkere Kontrolle des motorisierten Verkehrs
- Kreisverkehre vermehren
- Bessere Parkplätze für Fahrräder, E-Autos, Autos die breiter sind



ÖPNV

MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Fahrradmitnahme

- Ich wünsche mir mehr Busse, die mich und mein Fahrrad mitnehmen: so kann ich morgens z.B. mit dem Rad zum Termin und abends im Dunkel und sicher zurück
- Möglichkeit der Fahrradmitnahme in den Bussen → SBs
z.B. SB25 nach Dorsten nach Waltrop (um autofreies Pendeln zu ermöglichen)
- Rad-Mitnahme



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Frequenz & Fahrplan I

- Ausweitung der Takte Anbindung.
- Bessere Fahrplananpassung Vestische → DB & kürzere Takte
- Ausbau des ÖPNV!
 - Verdichtung des Netzwerkes und höhere Taktung
 - Attraktivität steigern als Alternative für jung und alt
- Verbesserte Taktung
- Takt erhöhen
- Bessere Anbindungen
- Bessere Verbindungen
- Bessere Taktung
- ÖPNV (höhere Taktung)
- Bessere Taktzeiten



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Frequenz & Fahrplan II

- Garantierter Busanschluss
 - Berliner Platz (Oer-Erkenschwick)
 - 234 → SB24 (Do-Mengede)
 - 232 → 234 (Herten)
- Mehrere Busverbindungen
- Besserer Bustakt in Suderwich und mehr Verbindungen in Suderwich
- Bus + Bahn im 15 min Takt auch nachts!
- Verdichtung des Netzes der Vestischen
 - Erhöhung der Taktfrequenz
 - Ggf. Neueinrichtung von Buslinien
- Verlässliche (!) 15-Minuten-Taktung der ÖPNV-Anbindungen stadtweit
- Die Taktzeiten müssen sich erhöhen, auch nachts!



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Frequenz & Fahrplan III

- Verbesserung des ÖPNV: Ausweitung des Netzes in Bezug auf Haltepunkte, engere Taktung der Linien, Ausdehnung der Betriebszeiten auch in die späteren Abendzeiten, deutliche Fahrpreisreduktion (um konkurrenzfähig zu werden).
- In Haltern ein 30 Minuten Bus-Takt
- Mehr Einsatzwägen für den Schulverkehr oder Zeiten mehr an Schulzeiten richten → z.B. Datteln-Haltern (BK Ost West)
- Besserer Abend / NE-Bus Verkehr
 - Besserer Takt (30 min)
 - NE1: beidseitige Anbindung gleichzeitig in beide Richtungen
- Bessere Anbindung im öffentlichen Nahverkehr, besonders an Wochenenden
- U-Bahn oder bessere und GÜNSTIGERE Verbindungen mit Bus und Bahn



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Vernetzung I

- ÖPNV ausbauen – Anbindung Schiene & U-Bahn
- Bessere Verkehrsanbindung von RE nach Bochum
- Vestisch anleiten eine bessere Anknüpfung an die anderen Ruhrgebiets-ÖPNV Anbieter zu schaffen
- Schnelle Busverbindung nach Datteln über Suderwich
 - Beispiel: über Hochfeld und Horneburg
- Unbedingt alle Städte einbinden
- Nahverkehr und Anbindung im gesamten Ruhrgebieten endlich verbessern
- VRR → schnellere Anbindung nach Dortmund/Herne/Hamm via Zug (Regional-Express!)



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Vernetzung II

- Bessere Vernetzung der ÖPNV (Die U35 bis nach RE)
- Mehr Hybrid-Busse, Mehr Schnellbusse → z.B. RE Suderwich-Datteln-Haltern
- (U-) Bahnanbindung nach Bochum
- Ausbau Bahnverbindung nach Do/ Bo
Die Zugfahrt gerade nach Do und Bo muss eine Alternative für Pendler sein
- Intensivierung der Kooperation der Nahverkehrsbetriebe, insb. Durch Fusion von z.B. Vestischer mit BOGESTRA
- U-Bahnnetz S-Bahnnetz DB-Bahnnetz Busnetz
→ Ruhrgebietweit planen; U-Bahnnetz als Backbone
 - Bo – E – Dui – MH – GE – RE
- ÖPNV in Ruhrgebiet zusammenlegen (ein Verkehrsgebiet)
- Anbindung der Nachbarstädte mit Bus & Bahn



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Vernetzung III

- Wir brauchen ein U-Bahn- / S-Bahn usw. Netz im Ruhrgebiet
- Recklinghausen an die U35, nach Haltern (mehr Gleise), Herten, Gelsenkirchen usw. → möglichst viel Untertage Know-how ist da, Geld muss her
- Anbindung an die U-Bahn Bochum



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Innovationen

- E-Schulbusse und/oder Selbstfahrende Busse
- Hyperloop?????
- Wasserstoff-Antrieb für ÖPNV (-Busse) „Bsp. Wuppertal“
 - iVm mit **AG's** – RZR Müllverbrennungsanlage
- Busse mit Wasserstofftechnologie
- Wasserstoff-Busse
- Schokoticket digitalisieren
- Wasserstoff-Busse!
- KEIN Ausbau der Elektromobilität (nicht wirklich nachhaltig!!) bezogen auf individuelle Mobilität
- ÖPNV (mit Wasserstoff)
- Emissionsfreie Buslinien (z.B.: Wasserstoff statt Diesel)
- Dringend Elektrobusse!! → Richtig! Jahrzehnte verplempert



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Leere & kleine Busse

- Ausbau der Buslinien mittels Mini-Bussen
 - evtl. Bedarf durch App ankündigen
- Fahrverbot für halbleere Linienbusse
- Weniger Leerfahrten (evtl. kleinere Busse)
- Klimaschädliche Diesel-Busse der Vestischen fahren abends regelmäßig fast leer durch die Stadt. STOP damit!
- Straßenbahnen/ Trolli-Busse
- Straßenbahn reaktivieren → zu Ende bauen
- In Lissabon gibt es auch kleine Busse. Müssen es in weniger befahrenen Zeiten immer große fast leere Busse fahren?



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Preise I

- ÖPNV besser vernetzen + billiger machen
- Kostenloser ÖPNV
- Kostenlos Busfahren bis zu 6 Stationen
- Kostenloser ÖPNV im ganzen Stadtgebiet
- Billiger
- Die Situation für Fahrradfahrer verbessern! ÖPNV ausbauen und kostenlos machen (oder zumindest billiger machen)
- Tickets sozialverträgliche Ausgestaltung
- Günstigerer VRR Preis
 - Derzeit zahlen meine Frau, meine Tochter und ich 13,60€, das ist 2-3x teurer als KFZ+Parkticket in RE City
 - 1€/Fahrt, Kind 0,50€



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Preise II

- VRR zerschlagen & neu strukturieren
 - Tickets preiswerter
 - Tarifstruktur einfacher
- Sehr günstiger oder kostenloser?! Öffentlicher Nahverkehr
→ Attraktivität erhöhen
- Mit dem Nahverkehr in die Stadt muss preisgünstiger sein als der Autoparkplatz/Parkhaus
- „Samstagsticket“ für die Busse in RE für 1€ zur Steigerung des Freizeitwerts, Erholung, Bezahlbarkeit
- Kostengünstig
- Kostenloser ÖPNV
- Preiswerteres Bus und Bahn fahren
- Kosten für öffentliche Verkehrsmittel senken



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Preise III

- Busfahren in RE für umsonst o. günstiger
 - Für Ab- und Zufahrer lohnt es sich oft nicht, auf Bus + Bahn umzusteigen
- Die ersten 5 Haltestellen ab Busbahnhof in alle Richtungen kostenfrei
- Kostenloser öffentlicher Stadtverkehr (s. Luxemburg)
- Kostenfreier ÖPNV, Straßenbahn, U35
- Preise senken
- Kostenloser Nahverkehr
- Kostenlose Fahrkarten im Kreis
- ÖPNV muss günstiger werden
- Kostenloser Personenverkehr
- 365€ Ticket



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Preise IV

- Kostenloser ÖPNV
- ÖPNV Kosten für Nutzer reduzieren solange Autofahren + Parken günstiger ist wird der Bus nicht genutzt
- ÖPNV (sozial, preiswert (kostenlos))
- Öffentlicher Nahverkehr kostenlos!
- Nachmittags + Wochenende kostenloser Nahverkehr
- Kurzstrecke 5,60€ Hin und zurück zu teuer
- Kostenloser Busverkehr (analog Monheim)
- Parktickets in Stadt teurer -> gleichzeitig ÖPNV billiger (bzw. kostenlos)



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

ÖPNV on demand

- Taxi on demand an den Großraumparkplätzen (in öffentl. Hand- Betreiber)
- Taxibusse!
- Taxibus
- Einsatz Taxen im Abendbereich + Randzonen



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Anbindung der Randbezirke

- Recklinghausen Suderwich bf wieder betreiben
- Mehr Bahnstationen in RE Beispiel: RE-Ost, Suderwich
- Randzonen Spartickets



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Hamm-Ostfelder Bahn reaktivieren

- Wiederbelebung der Hamm-Ostfelder Bahn <3 als Ost-West-Anbindung via Regionalexpress
- Hamm-Ostfelder-Bahn reaktivieren
- Reaktivieren oder Hamm-Ostfelder Bahn



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Anderes I

- ÖPNV-Ausbau
- Wie in Berlin
- Busse sollten nicht immer mit High Speed auf die nächste Haltestelle und/oder Ampel zufahren. Dann muss weniger scharf gebremst werden → Reifenabrieb geringer.
 - Wir haben früher mal „vorausschauendes“ u. „defensives“ Fahren gelernt
- ÖPNV attraktiver machen!
- Die VESTISCHE muss cooler werden: offener, transparenter, lebendiger, experimentierfreudiger...
- Beim Busverkehr nicht mehr auf Stern-Busverkehr setzen. Es werden Ringbuslinien benötigt. Vor allem in den Außenbezirken!



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Anderes II

- Förderung von bspw. Bahntickets in Form eines Mobilitätstickets → Analog des Sozialtickets → Anreiz schaffen, um öfter mit der Bahn zu fahren! (unabhängig vom Einkommen)
- Einsatzwagen 288 bis Haltern Abfahrt an die Schulzeit vom BKOstrest richten
- Riksha's subventionieren / Unternehmen finden
- KM-Geld für Leute die ohne Auto zur Arbeit fahren
- U-Bahn Schwebebahn
- Viel mehr Busampeln und Busspuren
- Es braucht mehr qualitativ hochwertige ÖPNV-Angebote, um MIV-Nutzer den Umstieg „schmackhaft“ zu machen
- Erst wenn alternative Angebote im ÖPNV vorhanden sind, sollte über Restriktionen im MIV gesprochen werden



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Anderes III

- Busse moderner machen
 - Bessere Lesegeräte
 - Neuere Sitze
 - Bessere Monitore
 - Technik verbessern
- ÖPNV-Haltestellen
 - Mit Wetterschutz
 - Gut einsehbar
 - Und beleuchtet
- Überlegung einer Oberleitung für ÖPNV
- Ausbau Nahverkehr (Pünktlichkeit, Verfügbarkeit)
- U-Bahn / Straßenbahn
- Förderung von Bus & Bahnnutzung (Auto Einsparung)!



Fußgänger

MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

- Automatische Ampelschaltung für Fußgänger, bzw. Radfahrer an Kreuzungen
- Bloß keine E-Scooter
- Barrierefreie Geh- und Radwege
 - Abgesenkte Bürger*Innensteige
 - breit genug
- Mobilität für Behinderte, Kinder, Fußgänger → Bürgersteig Freihalten Herr Tesche
- Fußläufige Wegeverbindungen in den Quartieren. → unabhängig vom Straßenraum
- Mobilität ab Haustür
- Freie Gehwege!



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

- Keine „Duldung“ von Autos!
- Weg mit den Autos!
- Achtet auf Fußgänger!
- Bei Kreuzungen Ampeln umstellen nur Fußgänger oder eine Autorichtung hat grün. Kreuzung kann gequert werden.



Kombinationen und Anderes

MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Wallring I

- Radfahren auch auf der Innenseite
- Wallring umgestalten (Radwege, Fußwege, Bäume)
- Wall als Einbahnstraße für PKW's – eine ganze Seite für Räder & Fußgänger
- Wallring einspurig! ... und Tempo 20, fahrradfreundlich!
- Tempo 30 auf dem Wall
- Wall als Einbahnstraße ohne Ampeln
- Wallring und innerhalb liegender Bereich (Innenstadt) autofrei gestalten.
 - 1 Radspur am Wall
 - 1 Straßenspur für ÖPNV, Taxen, ZW, KTW
- Wallring als Einbahnstraße
 - Autofrei
 - Je eine Spur ÖPNV, Radfahrer und Fußgänger



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

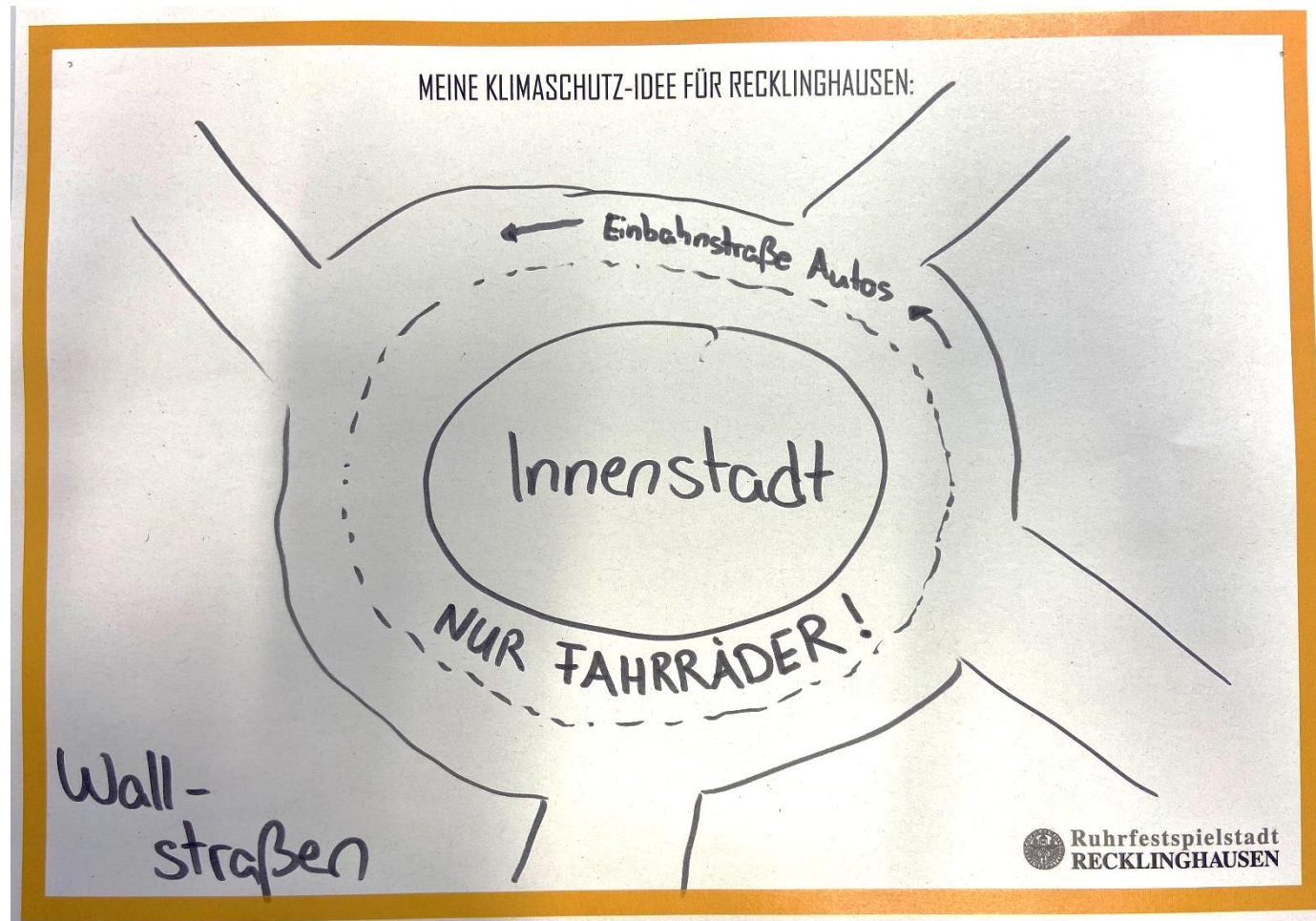
Wallring II

- Einbahnregelung für Wallring
- Wallring-Verkehr eine Richtung dafür gute Radwege
- Wallring als Einbahnstraße
- Einspuriger Wall für Autos
 - Eine Spur Fahrräder
 - Eine Spur RTW, ÖPNV & Lieferverkehr
- Einbahnstraßenverkehr Wallring 1/2 für Radfahrer
- Tempo 30 + Einbahn + breiter Radweg + breiter Gehweg auf dem Wallring
- Wallring – nur 1 Autospur!
- Fahrradstraße um den Wall
- Wallring als großen Kreisverkehr = keine Ampeln = Tempo 30



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Wallring III



Ruhrfestspielstadt
RECKLINGHAUSEN

MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Vernetzung

- Projektgruppe Dordrecht
- Ideenaustausch Stadtentwicklung & Verkehrsführung
- Zusammenarbeit mit Ruhr Mobil E e.v. aus Bochum um Fachwissen zu nutzen
- Zusammenarbeit – regelmäßige „Treffen“ mit den Nachbarstädten zum Thema Infrastruktur + Radwege (Marl, Herten, Oer- Erk., Datteln, Herne!)



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Park and ride

- in die Innenstadt → Bsp. Ljubljana
 - Vor der City parken
 - Busse bringen die Menschen kostenfrei bzw. kostengering in die Stadt
- P&R Ausbau + Abstimmung Bahn / Busanbindung
- Park & Ride Plätze



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Elektromobilität

- An jeder Tankstelle in RE mindestens EINE E-Ladesäule für E-Mobilität
- Auflademöglichkeiten für E-Bikes ausbauen
- Elektro Auto / Fahrrad
 - Ladestruktur verbessern
 - Fehlnutzung kontrollieren (Benzine auf Elektrostellplatz)
- E-Ladestationen



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

- CO2-freie Verbindung zwischen der City-RE und RE-Süd
- Verkehr Einbringung von Kleinprojekten ohne viel Bürokratie
- Städtische Ladestationen für E-Autos / -Mofas / -Fahrräder
- Zwei neue Planerstellen bzw. Tiefbauingenieure, damit Radwege zügig geplant und gebaut werden können. Klimaschutz heißt „machen!“ nicht „reden“
- Baustellen – vorrangige Berücksichtigung der Fußgänger und Radfahrer
- Einheitliche Fahrrad-Verkehrsregeln z.B. im Kreisverkehr in allen Kreisstädten
- Abstand der Linienbusse zu Radfahrern ist zu knapp! Generell!



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

- System, das Ampeln auf grün schaltet sobald ein Bus kommt
- Bürger*innen RÄTE Mobilität
 - Zufällig ausgeloste Bürger diskutieren das Thema Mobilität
 - → Thema an Leute zufällig abgeben + denen es ein ernsthaftes Anliegen ist
- Fahrrad- und fußgängerfreundliche Ampelschaltung wäre schön
- Aus dem Wall eine Allee mit Bäumen für Fußgänger + Fahrradfahrer
- Verkehr aus der Stadt herausnehmen
- Reisetop für Politiker mit dem Flugzeug!
Umstieg auf die Eisenbahn zur Pflicht machen!
- Dienstwagen bei der Stadt-RE stark reduzieren stattdessen: Öko-Ticket für ÖPNV!
- Autofahrverbot an allen Autobahnen und Straßen, außer Feuerwehr, Polizei, Krankenwagen um den Klimawandel zu unterstützen (DEMO), mehr Sicherheit in der Stadt auch abends



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

- Mehr Fahrradwege getrennt von PKW-Spuren und Fußgängerwegen!
- Förderung der Mobilität von Kindern
 - Laufräder zum Weg in die KITA
 - Fahrräder zum Weg in die Schule als Klasse 1
 - Auf sicheren Wegen!
- Alternative Fortbewegungsmittel Transportmittel
 - z. B. Rikshas (statt Taxi)
 - Drohnen für kl. Lieferungen (z.B. Medikamente)
- Politiker der Stadt, kommt auch klimaneutral zum Büro
- Bürgerrat Verkehr: Ausgeloste Bürger*Innen diskutieren Verkehrszukunft in RE



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

- Bürger*innenversammlungen! Zu allen Themen, in denen die Politiker handlungsfähig sind, weil sie um ihre Wählerstimmen fürchten, z.B.:
 - Fahrradwege ausbauen
 - Autofreie Innenstadt
 - Kostenloser Öffentlicher Nahverkehr
 - Schulbusse, damit Kinder wieder sicher zur Schule kommen...

Unterstützung von Betrieben: Bonus

- Die klimafreundliche Fortbewegung stärken
 - Jobfahrräder (Fahrradstellplätze, Umkleiden)
 - Jobticket Nahverkehr (Verpflichtung als Betriebsgröße 25+ AN)
 - +Bahnkarte kombinierbar mit Ticket Vestische!



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

- An Großraumparkplätze
 - Parkraum verknappen
 - Parkentgelte erhöhen
 - Leihräder anbieten
 - Taxi on demand anbieten
- Mehr ausprobieren, trauen, Agilität, wenn es nicht klappt, macht man es wieder rückgängig
- Keinen kleinsten gemeinsamen Kompromiss suchen
- Sinnvollere Ampelschaltung
- Angebote vor Restriktionen!
- Nicht erst später – sondern JETZT
- Andere Städte überlegen Gondeln einzusetzen, anstatt S-/U-Bahnen
- Solarfahrrad, -Autos, -Motorrad



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

- Recklinghausen Suderwich
 - Bahnhof aktivieren
 - Radstraße bauen
 - ÖPNV auch später abends
- Abschaffung aller Anforderungsschaltungen für Fußgänger + Radfahrer!
Keine „Bettelampeln“ mehr!!
- Mobilstationen schaffen!
 - Verkehr vernetzen – digital wie physisch
 - Chancen der Digitalisierung nutzen
- Als Radfahrer mal Auto fahren... als Autofahrer mehr Rad fahren... mehr miteinander als gegeneinander
- Nachhaltigkeitsstrategie für Verkehr
 - Mobilität
 - Logistik



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Wir vom Landesverband der Blinden und Schwerbehindertenverein mahnen an, um am Leben in der Öffentlichkeit teilnehmen zu können, u.a. dass die Ampelauforderungsknöpfe vibrieren. (s. Münster, Dortmund etc.)

BUND

Volker Hardt



**Ruhrfestspielstadt
RECKLINGHAUSEN**

**Gebäude/ Grün/
Infrastruktur**

GRÜN

MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Entsiegelung I

- Versiegelung von Flächen noch höher besteuern
- Entsiegelung, wo möglich
- Mehr Grün! So viel versiegelte Flächen in der Stadt ☹️
- Flächen entsiegeln und der Natur und den Bürger*Innen zurückgeben!
- Große asphaltierte Parkplätze (z.B. vor Supermärkten) entsiegeln oder entsprechend auf Entsiegelung hinwirken
- Entsiegelung zahlreicher Flächen, Wege, Straßen usw.
 - dafür neben Bäumen auch viel anderes Grün, Sträucher, Blumen (Insekten!) usw.
 - Wasserflächen und viel mehr Sicherflächen statt Kanalleitungen usw.



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Entsiegelung II

- Markplatz teilweise entsiegeln und begrünen. Auch andere gepflasterte Flächen sollten teilweise entsiegelt und begrünt werden. Besonders schattenspendende Bäume wären gut. Diesen sollte man aber auch genug Platz geben, damit sie wachsen können.
- Viel Entsiegelung von Straßen



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Insekten & Tierschutz I

- Warum werden nicht einheimische Pflanzen bei Bepflanzungen verwendet? (Große pinke Kübel mit Bambus) Warum nicht mit insektenfreundlichen Pflanzen.
- Insektenschutz durch Rasen wachsen lassen; Wildblumen brauchen die Insekten!
- Laubhaufen für Igelschutz!
- Insekten berücksichtigen bei Schnitt-Terminen!!! Seltener und überlegter schneiden
- Mehr Insektenschutz
- Bienenfreundliche Gärten und vogelfreundliche Gärten fördern/beraten Zeitung/Frühjahrsmarkt/Facebook, Schulen...
- Tier-Igelschutz fördern!



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Insekten & Tierschutz

- Rücksicht auf Tierarten (Igelverstecke fördern)!
- Mehr Bepflanzung von Vegetation! (Insektenaussterbung)
- Unterstützung von guter Tierhaltung
- Wildgärten fördern! (Schutz für Tiere!)
- Mehr Imkerhäuser für Bienen und anderen Insekten, Schmetterlinge, Safarihaus
- Das Hunde nicht draußen gelassen werden im Kalten, Regen, Schnee sondern eine Hütte oder Überdachung ist z.B. an den Läden oder man darf das Tier mit reinnehmen



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Bepflanzung Stadt I

- Parkplätze rückbauen und durch Grünflächen ersetzen
- Blühwiesen
- Blühstreifen Verbindungswege
- Laubhaufen für Igelschutz!
- Gänseblümchen, Löwenzahn!
- Pflanzen von Walnussbäumen...
(- schützt die Ozonenschicht; stößt besondere Gase, um Ozonenschicht)
- Mehr Bäume in die Stadt (überall) Wasserspiele auf den Marktplätzen
- Mehr grün auch in der Stadtmitte
- Mehr „Grün“ in der Innenstadt-Betonpflaster weg!!!



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Bepflanzung Stadt II

- Mehr Bäume auf Plätzen in der City
- Mehr „wilde Flächen“ für Flora und Fauna
- Die Summe an Neupflanzungen zählen.
Die Bäume bilanzieren und öffentlich machen, wie viel CO₂ so gebunden wurde
- Neupflanzungen von Bäumen → sehr gut! Aber bedenke: Ein alter Baum = 1000 Jungbäume
 - CO₂ speichern ist also keine Kompensation
- Richtige Bäume pflanzen, anstatt vertrocknete, mobile Bäume



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Bepflanzung Stadt III

- Wo keine blühenden Flächen in der Stadt möglich sind, Hochbeete auf Rollen mit Gemüse und Blumen bepflanzen, die die Bürger ernten können.
- Überall in der Stadt, wo Platz ist, Bäume pflanzen. Bäume in der Fußgängerzone – nicht nur Mobile
- Wildkräuter, Sommerblumen aussähen z.B.: am Hellbad „Seitenwiesenstücke“
- Mehr Habitatpflege als Alibi-Blumenwiesen!
- Umsetzung Straßenbaumkonzept in der Ludgerusstraße! (Nähe Autobahn und Gewerbegebiet Ortloh)
- Grünflächen zur Gestaltung durch die Bürger -> Bepflanzung z.B.: Baumscheiben



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Bepflanzung Stadt IV

- Jeder Bürger könnte einen Baum pflanzen
- Mehr Hundewiesen z.B.:
 - weniger frequentierte Flächen im Stadtgarten
 - in der Nähe des Haushaltes
- Kein Parkplatz ohne Bäume
- Vorhandene Alleen schützen und neue pflanzen
- Umbaufällungen wegen fehlender Kapazitäten (im Meter) (wegen Arbeitszeit) zu verhindern!
- Hochzeitsallee anlegen
- Bürgerwald anlegen
- Bei jedem Abschluss (bspw. Abitur) muss ein Baum gepflanzt werden
- Bäume statt Beton



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Bepflanzung Stadt V

- Rechtzeitiger Baum/Grünpflege, zeitiges Nachpflanzen, um Schäden an Straßen/Bürgersteigen zu vermeiden
- Parkplatz (Zirkusplatz) in Park umwandeln
 - mehr Bäume in die Stadt
 - Naherholungsgebiet im Stadtzentrum
 - Parkflächen verringern / Flächenverbrauch für Parkflächen verringern
- Lebendige Hecken anstatt Zäune
- Blühwiesen auf Entwicklungsflächen (Zwischennutzung)
- Marktplatz und Rathausplatz begrünen statt Betonkübel für Bäume
- Mehr Bäume
- Grünflächen in der Stadt (vor allem Innenstadt)
- Weniger Asphaltflächen!



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Bepflanzung Stadt VI

- Mehr Begrünung, auch bunte, blühende Pflanzen! Z.B. rund um den Wall!
- Mehr Verweilplätze mit einem schönen Blick (auf Bepflanzung, in der Sonne, Gebäude)!
- Gemeinschaftsgärten
- Mehr freie Flächen begrünen
- Die Innenstadt stärker begrünen! → durch Pflanzen, Sträucher, Bäume, Blumen,... (siehe andere Städte z.B. Herne)
- Urbanes Gärtnern: Die Dachflächen für Gärtnern nutzen um regionales Obst und Gemüse auszubauen.
Beispiel: Auf dem Dach des Palais, diese Nahrungsmittel könnten dann direkt in Betrieben, die im Palais ansässig sind, verkauft werden



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Bepflanzung Stadt VII

- Grüne Infrastrukturen in Form von Bäumen vor allen für hitzebelastete Bereiche (Innenstadt, Südstadt schaffen)
- Weniger Asphalt mehr Grünflächen und Bäume
- An öffentlichen Plätzen und Flächen Obstbäume pflanzen (Dorfplatz). Zur Blüte- und Erntezeit Treffen und Feiern organisieren ... mit Hilfe der Bürger und Familien „Recklinghäuser Produkte“ herstellen (Marmelade / Kompott). Ziel: Kindern und Familien Kontakt und Zugang zur Natur und Lebenskreislauf anbieten. Kostenfrei und zum Genießen und Zusammenhänge verstehen
- Neue Bepflanzung des Körnerplatzes -> Pflegeintensität verringern



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Bepflanzung Stadt VIII

- Blühwiese und Bäume statt der öden Wiese und der Bodendecker
DANKE!!
- Wilde Naturgärten fördern
- Bäume auf Parkflächen = Konrad Adenauer, Kino Herkenerstr.
- Grünflächen: Nach Flächen suchen, wo noch Bäume gepflanzt werden können. Hierzu könnten auch Vorschläge von Anwohnern mit einbezogen werden (mit Foto und Adressangabe der Standorte).
Entscheidung, ob die Standorte geeignet sind durch Fachleute.



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Urban Gardening

- Gemeinschaftsgärten
- Urbanes Gärtnern: Die Dachflächen für Gärtnern nutzen um regionales Obst und Gemüse auszubauen.
Beispiel: Auf dem Dach des Palais, diese Nahrungsmittel könnten dann direkt in Betrieben, die im Palais ansässig sind, verkauft werden
- Urban Gardening → Konzepte mit Interessierten entwickeln
- Anlegen von Gemeinschaftsgärten
- Siedlungsgärten
- Mehr Bürger für urbanes Gärtnern motivieren. Ein Projekt ist zu wichtig.
- Urban-Gardening-Projekte in und um der Stadt
- Urban Gardening



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Patenschaften

- Baumpatenschaften
- Grünflächen-Patenschaften
- Laubpatenschaften!
- Patenschaften von Bürger*Innen für städtische Bäume oder Grünabschnitte um das Grün zu pflegen und zu erhalten
- **BAUMPATENSCHAFTEN** bei Neupflanzungen in Wohngebieten / selber gießen!
- Persönliche Verantwortung für Straßengrün übernehmen: gießen, düngen, pflegen



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Anderes I

- Baumschutz ja, aber mit Augenmaß: Im Wald hat der Baum Priorität, auf dem Schulhof Schüler, Bäume und Bildung und auf der Straße (Bäume, Menschen zu Fuß, per Rad, im Bus) der Verkehr
- Beratung für das Anpflanzen heimischer Pflanzen, Sträucher und Bäume
- Kooperation z.B. auch mit Gärtnereien
- Retentionsflächen schaffen! (Grünflächen, Ausgleichsflächen, „offene“ Steinflächen, Rasengittersteine für Parkplätze)
- Stichwort: Baumpflanzungen Wälle
- Für jeden Baum, der gefällt wird, ob „krank“ oder „gesund“, die Verpflichtung 10 neue Bäume zu pflanzen!
- Der Wald soll geschützt werden vor Ausrohdung, Vandalismus, Müll, Bränden



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Anderes II

- Bei Pflanzungen aller Art auf HEIMISCHE ARTEN achten! (Nicht das billigste!)
 - Keine Baumhasel
 - Keine Platanen
 - Mehr heimische Büsche wie Weißdorn, Schlehe, Schneeball
- Keine Unkrautvernichtungsmittel nutzen! Es gibt kein Unkraut!
- Mehr Biotope fördern!
- Keine Baummarkierung (Grüne Punkte, rote Punkte) Ein Baum ist nicht markiert!
- Richtige Bäume in der Nähe von Radwegen – keine Flachwurzler!
- Laub liegen lassen!
- Laub liegen lassen! Es wird Erde!



GEBÄUDE

MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Fassaden- und Dachbegrünung I

- Architekten müssen umdenken! Weniger Beton, mehr Grün!
- Bundesweite Bauordnung durchsetzen sofort!
Abgesehen von Sachsen-Anhalt und Bremen legen alle deutschen Bundesländer in ihrer Bauordnung fest, dass nicht überbaute Flächen begrünt werden müssen.
- Förderung von Dachflächen: Begrünung und Fassaden
- Häuser begrünen =Mikroklima verbessern =Makroklima verbessern
- Alle städtischen Gebäude (Schulen etc.) ökologisch aufbereiten und Dächer begrünen
- Dachbegrünung fördern
- Begrünung von Garagen
- Begrünung von Dächern und Fassaden



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Fassaden- und Dachbegrünung II

- Förderprogramm zur Fassadenbegrünung für alle Bürger*Innen
- Dach- und Fassadenbegrünungen von öffentlichen und privaten Gebäuden
- Begrünung (Solar?) von Bushaltestellen
- Begrünung von Schulen und Solaranlagen (Dachbegrünung)
- Begrünung von öffentlichen Dächern bei Stadthäusern
- Dachflächen begrünen
- Dachbegrünungen / Solardächer
- Vertikalbegrünung
- Dachbegrünung
- Grüne Dächer / Grüne Häuserwände
- Häuser (öffentliche Gebäude) begrünen



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Photovoltaik I

- Städtische Dachflächen konsequent mit Solaranlagen bestücken!
- Städtische Förderung der Photovoltaikanlagen auf privaten Dächern
- Änderung der rechtlichen Rahmenbedingungen für Photovoltaikanlagen, um Eigenstromnutzung für Eigentümergeinschaften zu ermöglichen
- Anreize für private PV-Anlagen schaffen.
- Öffentliche Beratung für Photovoltaikanlagen für Privathaushalte (Förderungsmöglichkeiten, konkrete Anbieter, etc.)
- Photovoltaikanlagen auf allen Dächern öffentlicher Gebäude z.B.: Kindergärten, Schulen
- Öffentliche Gebäude (Schulen, Kindergärten, Verwaltung) mit Solaranlagen ausstatten



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Photovoltaik II

- Photovoltaik:
 - Private Bürger stellen ihr Dach für gemeinschaftliche Photovoltaikanlage zur Verfügung (z.B.: über Genossenschaft)
- Zuschüsse für Solaranlagen auf Privat-Dächern
- Verordnung: Neubauten sind mit Solaranlagen zu bauen
- Stadt mietet private Dachflächen und bestückt diese mit Solaranlagen, dessen ans Stadtwerk geht
- Solar/Photovoltaik auf geeigneten Dachflächen
- Halden für Solarzellen und Windkraft nutzen!
- Solardachpflicht für alle Neubauten und Industriegebäude
- Solaranlagen auf öffentlichen und privaten Gebäuden



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Photovoltaik III

- Solarenergie und Erdwärme sollen finanziell subventioniert werden, sodass es sich für Hauseigentümer und Vermieter finanziell lohnt, darein zu investieren (so wie es mal mit der Einspeisevergütung für Solarenergie funktioniert hat)
- Photovoltaik auf Dächern fördern!
- Solaranlagen auf die Dächer, die sich eignen = Solarkataster
- Solarenergie für alle normalen Bewohner, Anlage an Dach des Hauses, Strom und Heizung soll genutzt werden, Energie soll für Wintermonate gespeichert werden (thermal Energie)



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Steingärten

- Neue Steingärten mit überdimensioniert Steuern belegen
- Keine steinernen Vorgängen!
- Steingärten verbieten bzw. Förderung von grünen und insektenfreundlichen Gärten/Vorgärten
- Steingärten verbieten!
- Steingärten und Golfrasen verbieten
→ Blumenwiesen säen
- Schotter-Gärten= Wüsten!!! Wie kann man dem entgegenwirken?
- Entsiegelung → AUFENTHALTSQUALITÄT
- Keine „Steingärten“ in Wohngebieten
- Verbot von Steingärten; alternativ: Aufklärung
- Schottergärten Kosten / Gebühren z.B. 10€/m²
- Keine Schottervorgärten in Recklinghausen



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Anderes I

- Beleuchtung von Gebäuden (nachts) überprüfen
- Nachhaltigkeitsstrategie für Wohnen
 - Passivhäuser
 - Niedrigenergiehäuser
 - Wasser- und Energienutzung optimieren
- Städtische Gebäude neu dämmen und neue 3-fach-Verglasung z.B. Wolfgang-Bordert-Gesamtschule Hauptgebäude
- Windenergie auf Privathäusern fördern
- Alle öffentlichen Gebäude gut dämmen
- Alte Fenster und Türen austauschen
- Austausch von alten, nicht umweltfreundlichen Heizungsanlagen
- Baubiologische Mustersiedlung



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Anderes II

- Baulücken schließen, Gebäude aufstocken, statt neue Baugebiete mit Einfamilienhäusern (nicht mehr zeitgemäß!) zu schaffen
- Beratung und Unterstützung von Hausbesitzern bei der Ausrüstung ihrer Gebäude
- Alle Gebäude der Stadt klimaneutral beheizen und mit Strom aus Windkraft und Solarstrom versorgen! **SCHLUSS MIT KOHLE!**
- Energiemonitoring für alle städtischen Gebäude
 - Energiesparmaßnahmen zügig umsetzen
 - Solar / Photovoltaik auf alle städtischen Gebäude
- Mehr Umbau und Sanierung statt Abriss und Neubau
- In Schulen etc. die Heiztemperaturen zentral herunterfahren, weil die Nutzer eher voll aufdrehen und Dauerlüftung kombinieren



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Anderes III

- Fassaden und Dachgestaltung mit hohem Albedowert fördern (Gebäude werden weniger heiß)
- Gebäude: bei städtischen Neubauten, Anbauten, Umbauten (z.B. Kitas und OGS-Einrichtungen der Grundschule) energieeffizientes Bauen und entsprechende **Wärmedämmung** beachten. Außerdem möglichst mit **Erdwärme** heizen, statt mit Gas. Auf dem Dach **Photovoltaik** zur Stromerzeugung miteinplanen. Das Gebäude möglichst so bauen, dass alte Bäume stehen bleiben können.
- Bei öffentlich gefördertem Wohnraum sollte energieeffizient gebaut werden. Das heißt, die entsprechende aktuelle Wärmedämmung beachten, heizen möglichst mit Erdwärme statt Gas, Photovoltaik auf dem Dach und evtl. Dachbegrünung



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Anderes IV

- „Lüften“ statt Klimaanlage
- Alte Wohnbauten, Wohnblocks neu gestalten und neu streichen, damit es in der Stadt gemütlicher wird und nicht heruntergekommen aussieht und gefährlich für die Bewohner und Mitmenschen ist z.B. gerostetes Geländer, Treppenstufen abgebrochen, Graffiti und Beschmierungen, Kaugummi beseitigt
- Alte Gebäude z.B. Trabrennbahn und alte Real/Toom Markt, Adler Gebäude neu nutzen z.B. neue Geschäfte, Sonderposten oder Zoo-, Tiermarkt, Trödelmärkte, Mittelaltermärkte, Graffitiplätze für Sprayer, um deren Kunst zu respektieren



INFRASTRUKTUR

MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Energieversorgung I

- Schachtanlagen als Energiespeicher nutzen
- Kostenlose Fläche auf einer Halde, wo Bürger eine Klein-Windkraft-Anlage aufstellen können mit Anbindung aus Stromnetz
(Private Gärten sind dafür zu klein/zu wenig Wind in geschlossener Bebauung)
- Dezentrale Energieversorgung, z.B. durch Blockheizkraftwerke, quartiersmäßige Geothermie und Solarthermie, vermehrte Nutzung von Fernwärme / lokaler Industriewärme
- Wärmehotspot in der Altstadt
- Wärmehotspot in der Altstadt



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Energieversorgung II

- Stadtwerke RE
 - Eigene Stromerzeugung (Sonnenenergie, Windenergie, Speicherstationen)
 - Nicht nur Vertrieb von Strom
- Windenergie: Windenergieanlagen bauen und die Bürger am Gewinn beteiligen
- Kein Strom aus Kohle für RE!
- Dezentrale Energieerzeugung fördern (→ BHKW, erneuerbarer „Bürgerstrom“ im Mehrfamilienhäusern)
- Erdöl Einsparung! (Bohrinselreduzierung)



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Wasser I

- Mehr Wasserfontänen im Stadtgebiet → auch gut an Spielplätzen → Kinder freuen sich
- Wasser in die Stadt
- Wassertreuungs
 - Regenwasser
 - Schmutzwasser
- Grubenwasserwärme nutzen
- Nutzung der Quellen in der Stadt um die Altstadt zu bewässern, um damit die Temperatur zu senken.
Zisterne, um das Wasser (Quellwasser / Regenwasser) zu sammeln und zu Brunnen und Wasserläufen zu verwenden.
- Mehr Wasserstellen / -flächen



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Wasser II

- Offene RW-Führung – Wasser in der Stadt
- Trinkbrunnen schaffen
- HITZESCHUTZ
 - Wasser in die Stadt
 - Brunnen, Fontainenfeld, Trinkbrunnen! in die Innenstadt (bevor der Sommer da ist...)
- Wasser in die Innenstadt – Fassadenbegrünung – Bäume = Gespräche mit Besitzer
- Trinkwasserbrunnen i.d. Innenstadt
- Wasserverschmutzung stoppen im Kanal, Meer, Seen, Teichen



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Licht

- Ampeln und Straßenlaternen mit LED beleuchten (nur kaputte alte Lampen durch LED ersetzen)
- Straßenbeleuchtung Solar
- Weniger LICHTVERSCHMUTZUNG in der (Innen-)Stadt!
Weihnachtslichterketten hängen noch im Februar! Kein freier Blick in den HIMMEL!
- Beleuchtung (Bewegungsmelder)



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Müll I

- Mehr Maßnahmen gegen Müll treffen
- In Gastronomien auf Umweltschutz / Müllvermeidung besser achten
- Bessere Aufklärung bei Mülltrennung (Pizzakartons, Kassenbons)
- Mülleimer Trennungsmöglichkeit, größere Behälter, häufiger leeren
- Buße für keine Mülltrennung
→ Mülltrennung soll verstärkt werden
darunter: mehr Mülleimer im öffentlichen Bereich (auch verschiedene)
evtl. als Konzept: Müllsäcke mit Kennnummern, die man beim Kauf einsehen kann
- Gemeinsames Treffen für Müllentsorgung auch an Schulen
- Weniger Zigarettenmüll, Abfall nachhaltig nutzen!



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Müll II

- Müllvermeidung, statt Mülltrennung
- Mülltonnen abwiegen und nach Inhalt bezahlen
- Automatische Mülltrennung in schwarz, gelb, grün und blaue Tonne
- Metallschrott soll wiederverwendet werden als Möbel, Fahrrad, Motorrad, Gartenfiguren
- Kenntnisse zur Mülltrennung verbessern
 - Wiederholt an verschiedener Stelle erläutern dass Gegenstände aus verschiedenen Plastik/Rohstoffen in Einzelkomponenten zerlegt/entsorgt werden
 - Informieren ob gelbe Tonnen komplett in die Müllverbrennung geht oder weiter genutzt wird
 - Mehrsprachige Infomaterialien
 - Mehr Piktogramme



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Müll III

- Ökologischer Denken, weniger Müll, Abfall und Abfall nutzen z.B. Kompost auch Zuhause, Balkon,
- Plastikmüll nicht wegschmeißen, sondern wiederverwenden z.B. Schmuck, Tische, Möbel
- Speermüll neu designen



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Feuerwerk

- Ein städtisches Feuerwerk (besser noch Lasershow)
- Keine Feuerwerkskörper am Silvesterabend, etc.
(Lösung: evtl. zentraler Platz zum Abschießen der Feuerwerkskörper, noch besser Lichtershaus organisieren)
Einsparung 20% des Co2 Ausstoßes!
- Silvester Feuerwerkverbot dafür ggf. ein öffentlich organisiertes machen
- Feuerwerksverbot, Verbot von Knallkörpern
- Feuerwerkskörper Verbot!



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Anderes I

- Individuelle Bürgerberatung bei der Stadtverwaltung RE, damit ich als EINZELNER kompetente Ansprechpartner habe (firmenneutral)
- Die Stadt Recklinghausen hat vor Jahren ein Straßenbaumkonzept erstellen lassen (für jede Straße der Stadt). Das Konzept muss endlich sichtbar umgesetzt werden.
- Frischluftschneisen erhalten
- Nicht zu bauen



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Anderes II

- Dachbegrünungen (Bushaltestellen, Behörden, auf Privatem fördern)
- Solar-/Windanlagen auf Dächern und allgemein -> Genossenschaften
- Weniger Neubauten mehr Renovierungen
- Nachhaltige Baustoffe fördern
- Lebensqualität?
- M² für den Handel / Weihnachtsmarkt?
- Nachhaltige Verankerung des Quartiermanagements im städt. Haushalt
- Freiflächen im Stadtgebiet erhalten – Erholungsflächen schaffen
- Keine Bebauung in Friedhofanlagen
- Ein zentrales Osterfeuer (nicht hunderte überall)



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Anderes III

- Reaktivierung / Wiederherstellung der „Helene Kuhlmann Platzes“ Park
- Kostenlose Fläche auf einer Halde, wo Bürger eine Klein-Windkraft-Anlage aufstellen können mit Anbindung aus Stromnetz (Private Gärten sind dafür zu klein/zu wenig Wind in geschlossener Bebauung)
- Förderung des ökologischen Landbaus
 - Verpachtung städtischer Flächen unter der Auflage ökologisch zu wirtschaften
 - Verbot der Anwendung von Pestiziden im Privatbereich



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Anderes IV

- Bundes- und Landespolitik bezüglich Solaranlagen hinterfragen.
 - Warum Abgaben auf selbst produzierten und genutzten Strom?
 - Warum „Unternehmer“ sein, um Photovoltaik nutzen zu können?
- Einführung von Online-Bons per QR-Code in allen Supermärkten, Geschäften, Gastronomien und in WUM. → feste Regelung
- Die Stadt und KSR sollten sich an ihre Baumschutzsatzung halten!
Baumschutzgruppe Vest
- Ideen entwickeln, um Leerstände zu nutzen anstelle Flächenverbrauch durch Neubau
 - Anreize schaffen für Investitionen
 - Förderung von Familien für Umbau / Sanierung von Altbeständen
→ schafft gleichzeitig bezahlbaren Wohnraum



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Anderes V

- Ausbau der Stadtparks
 - familien- und kinderfreundlicher
 - Neukonzeptionierung, Molbeck „Rodelberg“
- Bio-Landwirtschaft fördern (gegen Monokultur / Massentierhaltung / Überdüngung / ...)
- Städtische Grundstücke renaturieren statt nie zu kapitalisieren
- Energieberatung kostenlos von der Stadt anbieten!
- Ampelanlagen reduzieren
- Dezentrale Windräder
- Rückbau von Parkplätzen
- Windenergie muss wieder thematisiert werden. Gespräche mit Land und Bund, damit Windenergie wieder möglich wird



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Anderes VI

- Ökologische Landwirtschaft
- Ackerrandstreifen
- Photovoltaikpaneele an der Lärmschutzwand der Autobahn anbringen
- Kohlekraftwerk Datteln komplett abschaffen



Kombinationen und Anderes

MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

- Bürger*Innenversammlung zu allen strittigen Themen, wie:
 - Schottergärten
 - Windkraft
 - Autofreie Innenstadt
- Etc. bei denen Herr Tesche Rückendeckung braucht!
- Gute Beratung (rechtliche und technische Fragen) für Photovoltaikanlagen durch die Stadt
- Umweltverschmutzung mehr Aufklärung
Stichwort: Zigarettenkippen, Flyer an Haltestellen
- Kreativer mit der Natur planen und nicht gegen sie
- Förderung von Gebäudesanierungen verbessern (Solar)
- Optischen und baulichen freien Durchgang schaffen (vom ehemaligen Lürrhofplatz zum Rathaus!) ohne Durchgang durch ein Gebäude als Verbindung zwischen Innenstadt und Rathausplatz!



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

- Hundefreilaufflächen 3-4 km im Stadtgebiet
- Effektiveres Arbeiten zwischen den Fachbereichen
- Lieferboxen inneren Wall für Geschäfte in Innenstadt weniger Lieferverkehr
- Offen für neue Ideen bei erneuerbaren Energieformen!
- Eingefahrene Pfade verlassen; andere Länder haben auch Ideen (z.B. Spanien -> Wackelstab)
- Freiwerdende Flächen wieder der Natur zurückgeben und durch Bürgerinitiativen gestalten.
- Mehr Angebote wie meine-ernte.de
- Aus Plastikmüll alternatives Baumaterial herstellen (Sicht / Lärmschutzwände...)
- Quartiersmanagement fördern
- Bürgerbüro: Nummer auf Zettel alternativ mobil per QR-Code anbieten



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

- CO2 Erzeuger sind
 - Flugzeuge
 - Autos
 - Raketen
 - Feuerwerke
 - Sofort einschränken!
- Vermieter und Wohnungsbaugesellschaften einladen und über Solarenergie und Erdwärme informieren
- Zur Hestermannhalde:
 - bitte keine Baumfällungen im Wäldchen, auf den Weg verzichten, Umweltpädagogik: Wildnis für Kinder
 - wir arbeiten gerne mit dem BUND
- Vegane Ernährung!
- Schmalere Straßen, dafür mehr Grün



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

- Schmalere Straßen, dafür mehr Grün
- Ausschreiben für nachhaltige, innovative Ideen des stabilen Kreislaufs-, Mülltrennungs-, Energieeinsparung
- Wettbewerb für energieeffizienten Umgang (Mobilität, Bauen / Wohnen, (präventive Gesundheitsvorsorge)) für kleine, mittlere und größere Unternehmen. Ansporn -> vergleichbar
- Förderung von kleinen Läden / Dezentralisierung
- Vestlandhalle nutzen (Öko-Ausbau)
-> Mittelpunkt zwischen Mitte und Süd beleben. Menschen Räumen bieten
- Anfragen von Bürgern (Lokale Agenda) werden nicht beantwortet – warum nicht?
- Fairen Handel ausbauen
- Regional einkaufen



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

- Bewusster Umgang mit Ressourcen
- Sich vermehrt um sogenannte benachteiligte Stadtteile kümmern
- Nicht immer nur Sicht auf die Innenstadt
- Öko T-Papier und Seifen und Reinigungsmittel in allen öffentlichen Gebäuden benutzen
- Umgang mit den Zielen des Klimaschutzkonzeptes von 2013
- Geothermie: Beraten, Fördern, Aufklären. Besonders bei Neubauten, Neubaugebieten, Kindergärten. Aufklären für Interessierte...
- Städtebauliche Berücksichtigung:
 - FRISCHLUFTSCHNEISEN
 - Wasserflächen
 - Vegetation in die Innenstadt ... Steingärten verbieten, Baumscheiben begrünen
- Streusalz extrem sparsam nutzen! Nicht wegen 3 Schneeflocken



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

- Vestlandhalle ökologisch sanieren und Hotspot für nachhaltige Veranstaltungen / Vernetzung nutzen
- Clean-Up Gemeinschaften bilden zum Erhalt der Natur!
- Quartiersförderung wichtig, nicht nur Innenstadt
- Menschen in den Quartieren mitnehmen; aktiv mitgestalten lernen
- Vereinfachung von Anträgen für Solar auf Privatdächern und Ladestationen genehmigen
- Klimapositiv handeln, statt Klimaschutz betreiben
- Stromsparende, effiziente Anlagen z.B. durch Wind, Sonnenenergie, Magnetenergie
- Großes vor Kleinem!
 - Kein Datteln 4
 - Versprechen halten: Bäume die gefällt werden müssen auch ersetzt werden
 - RE Leuchtet – existiert in fast jeder Stadt, dient gleich welchem



Ruhrfestspielstadt
RECKLINGHAUSEN

KULTURWANDEL/ BILDUNG

Kultur

MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Mode

- Nachhaltige Mode und günstige Mode für Frauen und Männer, Kinder auch für Modenschau für schwangere Frauen und etwas mollige Frauen
 - Tiermode für Hunde und Katzen
 - Kleidung von Diakonie, Caritas zur Mode machen und nicht sofort in Altkleiderkammer oder Müllentsorgung
- Aus alten Kleiderreste modisch Kleidung erstellen, die tragbar ist und auch für Modenschau vorgestellt werden kann
- Ressourcenschutz durch Secondhand-Kaufhaus beim KSR



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Nahrungsabfallvermeidung I

- An Mundraub.de aktiv beteiligen.
Früchte, die irgendwo verfallen, nutzen
- Foodsharing-App „To Good to Go“!
- Laktosefreie, Gluten- und Eiweißfreie Lebensmittel in Discountern, Supermärkten und Gerichte in Restaurants, Imbiss, Kiosk
- Wirtschaftsförderung: Auszeichnen der Betriebe, die keine Lebensmittel wegwerfen (durch die Stadt!)
- Foodsharing.de
 - Lebensmittel retten
 - Kooperationen mit Lebensmittelhändlern
 - Öffentliche „Fairteiler“ einrichten
 - Antiwegwerfkultur etablieren



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Nahrungsabfallvermeidung II

- Lebensmittelverteiler (Kühlschränke) in öffentlichen (kommunalen) Einrichtungen aufstellen
- Finanzielle Anreize (Steuern, Gebühren) durch die Kommune für Betriebe, die keine Lebensmittel wegwerfen!
- Nationales Konzept gegen Lebensmittelverschwendung: Reduktion um 50% bis 2030! Kommunales Strategie?
- Das man Lebensmittel nicht einfach wegschmeißt, sondern wiederverwendet z.B. Komposter, Saucen, Wein



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Essen allgemein

- Bio Essen + weniger Fleisch für alle Kindern in öffentlichen Betreuungseinrichtungen
- Besteckpfandsystem für Imbissbuden
 - Verbot von Plastikbesteck, Strohhalmen, etc.
 - evtl. Umstieg auf Papier
- Öko-Märkte veranstalten



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Verpackungen I

- Firmen müssen Verpackungsmaterial sparen!
- Nicht dreifache Verpackung von einer Sache!
- Statt Duschgel in Plastikflaschen SEIFE am Stück ...jeder kann es tun!
- Warum gibt es bei „Burger Donalds“ etc. nur noch Softdrinks mit Deckel, auch wenn man höchstens 10 Schritte zum Platz braucht? Deckel -> Strohhalm (hygienisch in Plastikfolien verpackt). Unsere Eltern waren doch stolz, als wir endlich ohne Schnuller aus Glas, Tasse etc. trinken konnten.
- Vermeidung von Plastik – Verbot von „to go“
- So gesagt die Milchkanne wieder einführen!



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Verpackungen II

- Verpackungssteuer auf Einwegverpackungen sollte erhoben werden (Beispiel: Tübingen!)
- Plastiktüten-Verbot und Einwegbecher bei Veranstaltungen verbreiten (Sunset hat Einwegbecher verwendet ☹)
- Coffee to go Einweg Becher verbieten
- Die Mehrwegaktionen vom KSR-Becher mehr unterstützen/pushen



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Andere I

- Aufmerksamkeit schaffen für aktuelle & potentielle Gefährdungen durch Starkregen, Hitze, Sturm & Trockenheit!
- Vorsorgestrategien zusammen mit Verwaltungen & Bürger entwickeln
- Ecosia (die grüne Suchmaschine) statt Google benutzen!
- Kriegsstop! Gemeinsam um die Naturerhaltung (Klima) kämpfen! Hitze, Stürme, Meerbeben nehmen zu!
- Positive Umsetzungen für die Umwelt durch Wettbewerbe/Preisverleihungen honorieren
- Clean-up Gemeinschaften bilden!
- Das es öfter solche Veranstaltungen geben sollte, damit die Bürger aktiv werden können
- Belebung der Innenstadt durch attraktive Plätze und Kunstangebote (Cafés etc. ...)



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Andere II

- BürgerInnenversammlung zu allen strittigen Themen, wie:
 - freie Flächen für Jugendliche
 - Essbare Flächen (Urban Gardening)
 - Fachleute in Kitas + Schulen z.B. Gärtner, Landschafts- + Gartenbauer, Bauern etc. bei denen Herr Tesche Rückendeckung braucht
- Freie Software z.B. Linux für nachhaltige IT
- Strenge Kontrolle der Einhaltung der Düngemittelbegrenzung bis die Nitratwerte im Grundwasser wieder reduzierte sind
- Moderne Feuerlöscher z.B. Vakuumlöscher
- Instrumente aus alten Metall, Plastik, etc.
- BürgerInnenversammlung: Klima



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Andere III

- Erkenntnisse aus der Umweltpsychologie:
 - Statistisch signifikante Zusammenhänge Bsp. „Je höher ehrenamtliches Handeln, desto höher Öko-Handeln“
 - Ehrenamtliches Handeln
 - Problemwissen/Problembewusstsein
 - „Öko-Handeln <-> Interesse“
 - klimabezogene Selbstwirksamkeit
 - persönliches & berufliches Umfeld (Öko-Ausrichtung)
- Viele Stellschrauben gerade im Bereich Schule/Uni etc.
- Keinen Generationenkampf mehr
- Jeder muss etwas tun – kein Fingerzeig auf andere und selbst nichts tun!



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Andere IV

- Die kostenlosen & wöchentlichen Prospekte/Werbung erhält fast jedes Haushalt in der Stadt. Dies sollte entweder eingegrenzt werden oder mit einer Pflichtzahlung bzw. Steuern die Herausgeber an die Kasse gebeten werden, und so die Kommune (Stadt RE) entlastet werden. Diese Maßnahmen könnte einen erheblichen Beitrag beim (Papier und Folien) Sparen der Ressourcen leisten.
- Finanzielle Anreize (Steuern, Gebühren) durch die Kommune für Betriebe, die keine Lebensmittel wegwerfen!
- Vorstellen der Ergebnisse aus dem kommunalen integrierten Klimaschutzkonzept
- Keine Angst vor Fehlerentscheidungen! Von 100 Ideen schaffen es vielleicht 2.
- Bürgerräte



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Andere V

- Infos bündeln => Klimaschutz RE Website
- Projekte der Kreislaufwirtschaft
- Für Elementar- und Primarbereich
 - Zentrum/Museum für Experimente (mobiles Experimentierlabor)
 - Hauswirtschaft in Schulen- und Jugendeinrichtungen, offene Jugendarbeit durch Stadt- und Landesmittel!
- Beratungsgremien um
 - Repräsentativ zur Gesamtbevölkerung
 - Zufallsauswahl
 - Infos durch Fachleute
 - Vorschläge müssen in den Rat
- Kein Streusalz mehr, die Schneeflocken und die Tiere freuen sich!



Bildung

MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Bildung allgemein + Erwachsene I

- Erwachsenenbildung voran bringen
Bürger*innenversammlung um neue Möglichkeiten zu entwickeln. Die Dinglichkeit im Thema Klimakatastrophe ist noch lange nicht in allen Familien angekommen
- Bewusstsein für Nachhaltigkeit im gesamten Lebensprozess der Menschen denken, angefangen von der Windel bis zur Kranken/Altenstation (Müllvermeidung)
- Seminare für gesunde und nährstoffreiche Ernährung
- Bewusstsein schaffen, dass auch bei IT-Nutzung Klimaschutz-Aspekte beachtet werden können
 - Wie lange läuft der Rechner ungenutzt? (Strom)
 - Wie viele irrelevante Daten Speicher ich in Daten-Clouds (Serverfarmen, Strombedarf, Abwärme)



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Bildung allgemein + Erwachsene II

- Bildung, Aufklärung über die Zeitung: Erwachsenenbildung: Die Bürger benötigen mehr Wissen zum Thema Klimawandel, Klimaschutz. Man könnte im Wochenblatt eine zusätzliche Extra-Seite zum Thema Klimaschutz einführen.
 - Mögliche Themen:
 - Was ist Klimawandel, was ist Treibhauseffekt?
 - Was sind die Folgen des Klimawandels?
 - Was können wir tun?
 - Wie funktionieren eigentlich erneuerbare Energie? (Solarenergie, Windenergie, Erdwärme, Geothermie, Wasserkraft)
 - Was kostet eine Solaranlage für ein Einfamilienhaus/Mehrfamilienhaus, wann lohnt es sich finanziell?
 - Wie kann ich meinen Garten klimafreundlichen gestalten? (Pflanzen die CO₂ aufnehmen, Schatten spenden, Bienenfreundlich sind)

MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Bildung allgemein + Erwachsene III

- Stadt hängt ein Infoblatt (Broschüre) zum Thema Klimawandel in Wochenblättern an. Regelmäßig!
- Platz schaffen & Raum geben für alles rund ums „ökologisch nachhaltige Handeln“ in Schule & Job! → „Je höher Öko-Ausrichtung des beruflichen Umfelds desto höher Umwelthandeln“ FAKT: Ökologisch nachhaltige Ausrichtung des beruflichen Umfelds statistisch signifikanter Zusammenhang mit Öko-Handeln!
- Erziehung und Bildung hinsichtlich Littering, Vermüllung, wilde Müllablagerungen vermeiden + Nutzung des Abfallsystems
- Seminare zum Thema Klimaschutz, Alternativen bieten/aufsteigen



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Bildung allgemein + Erwachsene IV

- Gemeinsame Wanderungen mit fachkundigen Personen die Wald & Wiesen erklären Möglich für:
 - Kinder
 - Jugendliche
 - Erwachsene
- Bildungssystem erneuern
- Kindern im frühen Alter beibringen mit Lebensmitteln umzugehen
 - Nichts Unnötiges wegwerfen
 - Mülltrennung
- Regionales und veganes Angebot in Mensen (Schule, Hochschule, etc.) + öffentliche Wasserspender



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Schule allgemein I

- In der Schule das ganzheitlich, engeltauglich Handeln vorleben und vermitteln. In der Stadtverwaltung das ganzheitlich, enkeltauglich Verhalten vorleben.
- In Schulen mehr „Natur“-AGs anbieten. Nur was man kennt, kann man lieben und wertschätzen!
- Kindern soll beigebracht werden, wie sie mit ihren Lebensmitteln umzugehen haben!
 - Nichts unnötig wegwerfen, nichts für selbstverständlich halten!
 - Viele Menschen haben es schlecht!
- Klimaschutz in der Schule als Thema behandeln



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Schule allgemein II

- Nachhaltig in die Schule
 - Lehrplan
 - Schulgärten
 - Keine Elterntaxis
 - CO2 neutrale Fortbewegung
- Jugendlichen die Wichtigkeit gesunder Böden und damit des ökologischen Landbaus vermitteln
- Nachfragen: Wie wurde etwas produziert, wo ? SchülerInnen aufklären
Projekte in Schulen, Kitas, etc.
- Mehr Naturkundeunterricht für Kitas, Schulen



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Schule allgemein III

- Ehrenamt in Schulen & im Job fördern bzw. Raum geben, weil (Fakt): signifikanter statistischer Zusammenhang zu ökologischen Handeln „Je höher ehrenamtliches Engagement, desto höher Umwelthandeln“
- Erkenntnisse aus der Umweltpsychologie:
 - ! Fortlaufender Prozess = durch einen Startpunkt ergeben sich weitere Dinge (Bsp. 1.Kontakt mit Thema Klima in Uni → vegetarische Ernährung etc.)
 - ! Beeinflussung von Anderen = Inspiration von Kollegen, Kommilitonen & Mitschülern!
Also: es lohnt sich in der Schule anzufangen!!!



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Schule allgemein IV

- Behandlung des Themas Massentierhaltung im Unterricht
- Im Unterricht thematisieren z.B. Alternativen, Folgen oder Möglichkeiten zur Schadensbegrenzung
- Erziehung und Bildung hinsichtlich Littering, Vermüllung, wilde Müllablagerungen vermeiden + Nutzung des Abfallsystems
- Jugendliche in Schulen als Multiplikatoren (Ausbilden, Fördern als Umweltlotsen)



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Schule allgemein V

- „Kampagnen“/“Projekttag“ für Schulen zentral vorbereiten/
Materialerstellung zu
 - Energie
 - Müll
 - Ökologischer Anbau
 - Ernährung
 - Mikroplastik ... etc.
 - → unterteilt nach Altersstufen
- CO2 neutrale Bildungseinrichtungen umsetzen
CO2 Bilanz der Schule als Projekt zum mitmachen für die Schüler (DIN 14064) (Greenhaus Gas Protocol)
- Unterstützung vom Schulgarten Projekt um Wissen über nachhaltige (Teil-) Selbstversorgung und Bodenleben zu vermitteln



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Schule allgemein VI

- Bio-Unterricht öfter in den Wald (angrenzend) verlegen. In Baden Württemberg gibt es eine Schule die es in Begleitung von Studenten macht. Es werden regelmäßig Speichelabstriche gemacht. Wie erwartet wirkt es sich sehr positiv aus.
- Klimaschutz & Klimaanpassung schon in Kindergarten & Schule in AG´s/ Thementagen einbringen
- Kitas/ Schulen von Aufgabenverdichtung entlasten (z.B. mehr Personal über Teilhabechancengesetz)
→ mehr Zeit für Thema Klimaschutz
- Waldorf
- Schulessen nachhaltig, no plastic, vegane Alternativen, Reste Verwertung



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Schule allgemein VII

- In Schulen mehr über Klima, Politik reden
- In der Schule auf Papier verzichten, Mülltrennung, Wasserspender, Energie sparen
- In bestimmten Schulfächern mehr auf das Thema Nachhaltigkeit/Klima (etc.) eingehen



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Schulfächer I

- Umweltschutz & Nachhaltigkeit als Pflichtfach in der Schule!
#dierichtigebildung #bildungfördertzukunft
- Gemeinsames Kochen als Hauswirtschaftslehre in Schulen, Berufsschulen, Ausbildung, Bundeswehr, Ehrenamt und Krankenhäusern mit Lebensmittelkunde, um ökologischer und nachhaltiger zu denken und nicht nur Fastfood, „gesundes“ Fastfood oder Kantinenessen
- Das Darten, Bogenschießen, Tiere schlachten, Bauernunterricht an der Schule als Unterrichtsfach geben soll
- Ayurvedische- und Heilverfahrenkunde sollten als Unterrichtsfach an Berufsschulen angeboten werden



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Schulfächer II

- Schulfach „Klimaschutz“ Projektwochen
- Nachhaltigkeit & Umweltschutz als Unterrichtsfach!
- Unterrichtsfach: Nachhaltigkeit Bzw. das Thema in allen Fächern behandeln
 - Einen Baum kann man aus unterschiedlichen Perspektiven betrachten!
- Klimaschutz und Ernährung in den Unterricht integrieren!
 - Biologie/Eigenständiges Fach



Outtakes

MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

- Obdachlosen helfen und unterstützen, dass sie nachts auch normal leben
- Besseren Musikunterricht für alle Schulen und Studenten mit Instrumenten z.B. Klavier
- Erste Hilfe Kurse und Brandschutzkurse auch beim Arbeitsamt anbieten, damit auch Arbeitslose, Flüchtlinge, Obdachlose gefördert werden. Auch Schulklassen aller Schulen, Studenten sollten Erste Hilfe lernen können
- buddhistisches Tempel und ein buddhistisches Zentrum sollte es in der Stadt geben für Menschen, die diese Religion kennenlernen wollen -> Tage der offenen Tür
- Bestattungen der Asche an Seen, Flüssen, Meer, Kanal als Zeremonie sollte praktiziert werden können (Asche-Urne)



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

- Man sollte Zelten und Übernachten können im Wald Recklinghausen
- Mehr Sicherheit bei Friedhöfen, Kanal, Waldgebieten, Feldern z.B. Polizei
- Mehr Unterstützung an Tierheimen, NaBu
- Weg von Leistungsgedanken => Hin zur Kooperation/Gemeinwohl (Gemeinwohl-Ökonomie GWÖ) → Bildung, Gesundheitswesen, Politik, Wirtschaft
- Rollstuhlfahrer*Innen sollten an Veranstaltungen, Festivals, Einkäufen teilnehmen können
- Veranstaltungen, Läufe, Wettbewerbe an Stadion Hohenhorst z.B. Radrennen, Wettlauf etc.
- Gleichgeschlechtliche Ehen für Schwule und Lesben im Rathaus und Kirche
- Adoption und künstliche Befruchtung für gleichgeschlechtliche Paare
- Mehr Akzeptanz für Lesben, Schwule und Homosexuelle



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

- Homosexuellen auch in Schulen, Arbeit, Uni, Grundschulen
- Behindertes und artgerechtes Wohnen und Einkaufen oder an Veranstaltungen teilzunehmen für RollstuhlfahrerInnen, Blinde, Taube und Gehörlose
- Biathlonwettbewerb im Stadion Hohenhorst, Innenstadt
- Modeschau und Mode für Blinde, Gehörlose und RollstuhlfahrerInnen
- Normales Einkaufen, Shoppen für RollstuhlfahrerInnen und Blinde, Taube, Gehörlose mit Blindenschrift und Parfüm
- Aufklärungs-Diskussionsrunden gegen Popcorn-Haltung für Aktivierung aus der Komfortzone



Befragungen

MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Mit Blick auf die Maßnahmen, die Politik und Verwaltung umsetzen/voranbringen müssen. Was finden Sie besonders wichtig: Dass...

...das Höchstmaß für den Klimaschutz herausgeholt wird. 136 ●

...die Maßnahmen kostengünstig sind. 12 ●

...auf soziale Härten Rücksicht genommen wird. 64 ●

...Chancen und Lasten fair verteilt sind. 76 ●

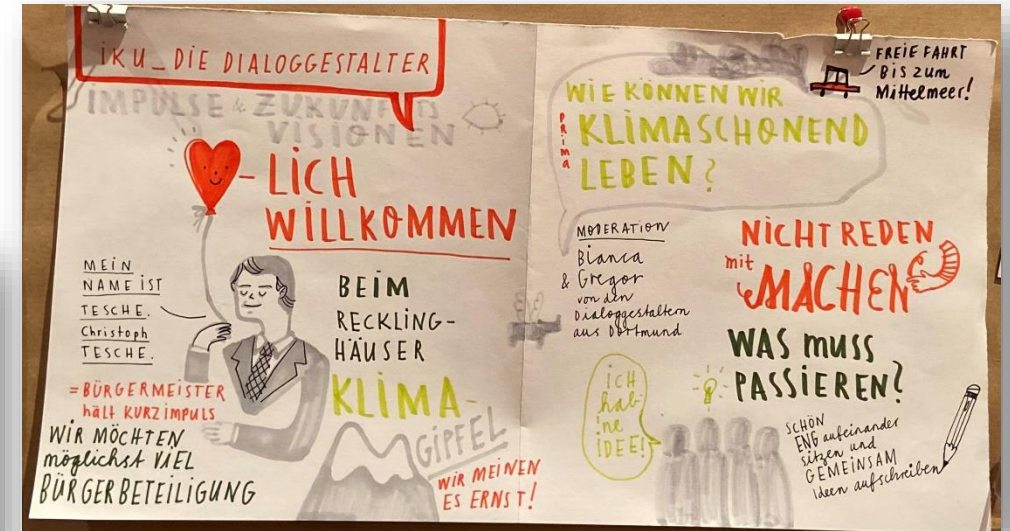
...die Maßnahmen partizipativ umgesetzt werden. 42 ●

Andere Kriterien... 10 ●



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Graphic Recording



MEINE KLIMASCHUTZ-IDEE FÜR RECKLINGHAUSEN:

Graphic Recording

